2. Samuel 9

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und David sprach: Ist noch jemand da, der vom Hause Sauls übriggeblieben ist, daß ich Güte an ihm erweise um
Jonathans willen? **2** Es war aber ein Knecht vom Hause Sauls, sein Name war Ziba; und sie riefen ihn zu David. Und
der König sprach zu ihm: Bist du Ziba? Und er sprach: Dein Knecht. **3** Und der König sprach: Ist niemand mehr da
vom Hause Sauls, daß ich Güte Gottes an ihm erweise? Und Ziba sprach zu dem König: Es ist noch ein Sohn da von
Jonathan, der an den Füßen lahm ist. **4** Und der König sprach zu ihm: Wo ist er? Und Ziba sprach zu dem König:
Siehe, er ist im Hause Makirs, des Sohnes Ammiels, zu Lodebar.

5 Da sandte der König David hin und ließ ihn aus dem Hause Makirs, des Sohnes Ammiels, holen, von Lodebar. **6** Und
Mephiboseth, der Sohn Jonathans, des Sohnes Sauls, kam zu David; und er fiel auf sein Angesicht und beugte sich
nieder. Und David sprach: Mephiboseth! Und er sprach: Siehe, dein Knecht. **7** Und David sprach zu ihm: Fürchte dich
nicht; denn ich will gewißlich Güte an dir erweisen um deines Vaters Jonathan willen, und will dir alle Felder deines
Vaters Saul zurückgeben; du aber sollst beständig an meinem Tische essen. **8** Und er beugte sich nieder und sprach:
Was ist dein Knecht, daß du dich zu einem toten Hunde gewandt hast, wie ich einer bin?

9 Da rief der König Ziba, den Diener[1] Sauls, und sprach zu ihm: Alles was Saul und seinem ganzen Hause gehört hat,
habe ich dem Sohne deines Herrn gegeben. **10** Und du sollst ihm das Land bauen, du und deine Söhne und deine
Knechte, und den Ertrag einbringen, damit der Sohn deines Herrn Brot zu essen habe[2]. Und Mephiboseth, der Sohn
deines Herrn, soll beständig an meinem Tische essen. Und Ziba hatte fünfzehn Söhne und zwanzig Knechte. **11** Und
Ziba sprach zu dem König: Nach allem was mein Herr, der König, seinem Knechte gebietet, also wird dein Knecht tun.
Und Mephiboseth, sprach der König, wird an meinem Tische essen, wie einer von den Königssöhnen. **12** Und
Mephiboseth hatte einen kleinen Sohn, sein Name war Micha. Und alle, die im Hause Zibas wohnten, waren
Mephiboseths Knechte. **13** Und Mephiboseth wohnte in Jerusalem, denn er aß beständig am Tische des Königs. Er
war aber lahm an beiden Füßen.

Fußnoten

1. Eig. den Knaben, Knappen
2. W. Brot habe, und er es esse

Druckausgabe erzeugt am 21.08.2025 auf bibelkommentare.de